

Von Verzweiflung, Sarkasmus und Liebe

Kyo x Kaoru

Von LamentfulMiss

Kapitel 9: Kapitel 9

Entschuldigt das es so lange gedauert hat ;;

Ich hatte etwas Stress, weswegen ich den Anfang dieses Kapitels auch eigentlich... für den Arsch finde auf gut Deutsch gesagt xD Dafür find ich das Ende ganz gut mal schau was ihr davon haltet <3~

Für Rechtschreibung wird natürlich keine Garantie übernommen da ich eigentlich nie nach Rechtschreibfehlern gucke also braucht ihr es auch nicht mehr zu erwähnen xD (spart Zeit xD)

Vielen lieben Dank an dieser Stelle an meine Kommischreiber:

-maybe-

Yukimi-chan

Toshiya_XD

Tribe

_Domestic_Fucker_

-PORCELAIN_cube_Jo-

Gakuto

<3~

Danke für eure Unterstützung *alle knuddel*

So und jetzt genug generve viel Spaß beim Kampf durch den Müll XDDD

Kapitel 9

Zum besseren Verständnis des Folgenden ist es empfehlenswert folgendes zu wissen: Ahü ist das (angeblich) türkische Wort für Pferdearsch. (Danke Sigrito es war herrlich) Gebrauch auf eigene Gefahr, das Wort stammt nicht von mir und ist nicht auf Richtigkeit geprüft. (Ich würd damit keinen Türken ansprechen xD)

In den frühen Morgenstunden wurde Kaoru unsanft von dem (viel viel) zu lauten

Gedröhne unsanfter Gitarrenklänge geweckt.

Grummelnd rappelte er sich vom Boden wieder auf, an dieses Getöse würde er sich nie gewöhnen und er fragte sich noch immer ernsthaft wie Kyo es geschafft hatte seinen Wecker an die Anlage an zu schließen.

Das Kyo das keineswegs geschafft hatte sondern lediglich jeden Morgen vor Kaoru aufstand um die Anlage aufzudrehen hatte er noch nicht bemerkt und das Warumono würde es ihm auch garantiert nicht auf die Nase binden.

Wo blieb denn da der Spaß?

Und immerhin hatte er heute. Am Tage des Jüngsten Gerichts, der Apokalypse oder einfach am Tag der Abschlussprüfungen ein bisschen Spaß bitter nötig.

Und dafür stand er auch gerne mal freiwillig und viel zu früh auf!

Mit abstehenden Haaren und leichten Augenringen watschelte die Aubergine in die Küche und blieb ein ganz klein Wenig entsetzt auf der Türschwelle stehen.

Dieses...Dieses DING am Küchentisch hatte seiner Meinung nach in diesen frühen Morgenstunden verboten gute Laune.

Und immerhin war dieses DING eigentlich KYO!

Es war Kyo... das dürfte eigentlich schon alles sagen.

Und jetzt starrte dieses DING ihn auch noch an und sprach... Moment... es sprach... ja Kaoru sah ein das man dann auch mal zuhören sollte auch wenn das dort keines Wegs Kyo sein konnte.

„OHAYOU AHÜ~~~“

Okay KaoKao musste zugeben das diese Lautstärke nur das reinrassige Warumono Dir en Greys zustande bringen konnte.

Blieb nur noch zu klären warum er so gute Laune hatte, wo doch heute Abschlussprüfungen waren und was zum fucking Henker Ahü bedeutete.

„Herr steh mir bei...“

„Ich hab dich lieb KaoKao x33“

„Warum hast du so grässlich gute Laune?“

„Wegen Super Knut“

„...“

„...“

„Du bistn Vogel!“

„Tschiep Tschiep“

Während Kyo sich vor Lachen kringelte zweifelte Leader-sama ernsthaft an dessen letztem bisschen Verstand und baute die These auf, das Kyos gute Laune wohl daher rührte, dass die Abschlussprüfungen ihn so Nervös machten das er erst einmal verrückt spielte.

Kao nickte... anders konnte es nicht sein.

Oder er sollte sich ernsthaft nochmal überlegen ob er sich wirklich in so etwas verlieben sollte... oder eher verliebt hat denn nun war es zu Spät.

Kopfschüttelnd machte sich Kaoru daran Kaffee zu kochen, ohne den er sowieso nicht zu gebrauchen wäre und versuchte dabei Kyos nicht enden wollenden Lachflash zu ignorieren.

Das funktionierte sogar... zumindest solange bis Kyo ihm am imaginären Rockzipfel hing und anfang zu jammern.

„Kao~ ignorier mich nicht!“

„Tu ich doch nicht...“

„Tust du wohl~“

„Tu ich nicht und jetzt lass meine Boxershorts los“

„Und wenn ich sie nicht loslassen will?“

„Was solltest du schon mit denen wollen?“

„... Ich muss downloaden...“

Und weg war das Warumono auch schon wieder. Völlig verwirrt schaute Kaoru ihm nach.

Was zur Hölle ist bloß mit Kyo los?

Kopfschüttelnd goss er sich seinen Kaffee ein und machte sich daran diesen auch zu trinken, sonst würde die Prüfung heute eh nichts werden.

Geraume Zeit später und so einige Wutanfälle seitens Kaoru und Schwachsinnsanfälle seitens Kyo waren beide endlich angezogen und auf dem Weg zu Die um diesen abzuholen.

Der blonde Vocal war, seit sie aus der Haustür waren, verdächtig ruhig, eigentlich schon gruselig ruhig was Leader-sama einen Schauer über den Rücken jagte.

Wie konnte man bloß so dermaßen Stimmungsschwankungen haben?

Schweigend gingen sie nebeneinander her und sogar dem Rotschopf viel auf, als er zu den Beiden stieß, dass irgendetwas faul war.

Prüfend sah er Kaoru an als wollte er sagen: Jetzt sag mir schon die Hiobsbotschaft du Riesen Baka!

Doch Great-Leader-sama konnte nur mit den Schultern zucken.

„Ich weiß selbst nicht was los ist also schau nicht so!“, flüsterte er Die zu in der Hoffnung Kyo würde es nicht hören.

Doch so manchmal neigten viele dazu das Warumono konsequent zu unterschätzen.

Das merkten die Beiden spätestens als von vorne Gekeife kam.

„Tut nicht so als wäre ich taub man! Es geht mir gut!“

Doch allein der Ton verriet dass dieses Warumono ein gleich-explodierendes- Warumono war.

Die Aubergine sah die nur mit einem Bitte-hilf-mir-Blick an worauf mit nur einem Ich-hab-dich-gewarnt-Blick geantwortet wurde.

Während der Prüfungen im Laufe des Tages besserte sich die Laune des blonden

Sängers kein Stückchen. Eher noch hatte Kaoru das Gefühl das sie immer schlechter wurde.

In der Pause nahm er Kyo endlich einmal beiseite.

„Kyo was ist los mit dir?“, fragte er vorsichtig an.

„Nichts...“

Ein Seufzen entwich dem Gitarristen.

„Nach nichts sieht das ganz und gar nicht aus...“

„Und?“

Wieder ein Seufzen.

„Kyo... Du kannst doch nicht den ganzen Tag schlechte Laune schieben wegen ein paar Prüfungen... Wo ist die gute Laune von heute Morgen hin?“

„Hab ich gefressen!“

Kaoru bedachte Kyo mit einem strafenden Blick auf die Aussage hin der eindeutig aussagte dass er sich nicht länger verarschen lasse.

Diesmal war es an Kyo zu seufzen.

„Ich... ich hab doch nur Angst das ich die Prüfungen alle vermassel und wieder auf der Straße lande.“ murmelte der Kleinere leise.

Man sah ihm genau an wie schwer die Worte über seine Lippen kamen.

Etwas überrascht sah Kaoru ihn an.

„Wie kommst du darauf?“

„Ich weiß es nicht...“

„Denk doch so etwas nicht... wir haben gelernt und du bist gut. Mach dich nicht immer so runter. Außerdem würde ich es nie übers Herz bringen dich wieder auf die Straße zu setzen.“

Verwundert schaute der Kleinere zu ihm hoch, ein leichter Rotschimmer legte sich auf seine Wange.

„Was?“

Verlegen kratzte sich Kaoru am Hinterkopf.

„Du hast mich schon verstanden...“, murmelte er verlegen.

„Aber...warum?“

Kaoru sah zur Seite. Eigentlich hatte er gehofft dass diese Frage käme und auf der anderen Seite hatte er sich davor gefürchtet. Er atmete tief durch, die Chance musste er nutzen, komme was wolle.

„Kyo... ich glaub... ich hab mich...in dich verliebt...“

~Fortsetzung folgt~